

SV Ditmarsia - ALTLIGA - JAHRESBERICHT 2019



Die Altliga ist eine selbstständige Sparte innerhalb der Fußballabteilung des SV Ditmarsia Albersdorf e. V. und wurde 1967 gegründet. Ehemalige Ligaspieler*innen legten damals den Grundstein für erfolgreichen Altherren-Fußball in unserem Sportverein. Im Jahre 2017 wurde das 50-jährige Jubiläum gefeiert. Die Sparte leidet nach wie vor unter Nachwuchsmangel. Aus diesem Grund wurde vor 7 Jahren eine SG mit dem SSV Sarzbüttel ins Leben gerufen, um den aktiven Spielbetrieb in den Vereinen zu gewährleisten. Durch Altersschwund reduzierte die Spieleranzahl weiterhin so gravierend, dass nach Alternativen gesucht wurde. Verhandlungen mit der Altliga Bunsow-Offenbüttel waren dann zum Jahreswechsel 2017/18 erfolgreich. Der KfV Westküste genehmigte am 14.02.2018 eine neue Spielgemeinschaft mit dem Namen:

SG FCO / SVA

Die 1. Sommersaison 2018 verlief erfreulich harmonisch und durchaus erfolgreich. Dies setzte sich auch im Jahre 2019 fort, so dass auf den jeweiligen Jahreshauptversammlungen der Altligen die Fortsetzung der Spielgemeinschaft beschlossen wurde.

Saisonrückblick 2019:

Zunächst einmal fange ich mit einem Lob für die verantwortlichen Mannschaftsführer an. Es ist uns gemeinsam gelungen, die unterschiedlichen Strukturen und Regelungen für den Spielbetrieb auf einen vernünftigen Nenner zu bringen. Manchmal hakt es dann und wann an der einen oder anderen Stelle, z. B. immer ausreichend Spieler zur Verfügung zu haben, das gelegentlich sozusagen "auf den letzten Drücker" klappt. Von den geplanten Spielen mussten wir selbst nur ein Spiel aufgrund der Wetterlage wegen Unbespielbarkeit des Platzes absagen, das u. U. auch wegen Spielermangel hätte abgesagt werden müssen. Leider hat der Gegner dreimal abgesagt, und zwar früh nach Saisonstart im Wonnemonat Mai. Die dreiwöchige Spielpause war für uns schon ein bisschen unglücklich. Personalmangel hatten wir aber selten, auch wenn es im Laufe der Woche manchmal so aussah. Meist donnerstags, also kurz vor dem nächsten Spiel glättete sich das. Wir sind uns einig, dass spätestens am Mittwoch Abend darüber Klarheit herrschen muss. Durchschnittlich hatten wir 15 oder 16 Spieler zur Verfügung, lediglich einmal, im Spiel in Diekhusen, traten wir erst mit 11, später mit 13 an, und konnten verdient mit 3:2 gewinnen. Insgesamt wurden 38 Spieler eingesetzt, wir stellten 14 und FCO 24. Etliche Spieler (13) haben nur 1 oder 2 x mitgespielt bzw. ausgeholfen. Etwa die Hälfte der Spieler haben sechs und mehr Spiele mitgemacht, das ist ein guter Wert, der sich aber noch steigern lässt. Die meisten Spiele haben Hassane, Hartwig und Holger (jeweils 11) bestritten; Matze Meyer hat zu dem die meisten Tore geschossen (6) vor Christian mit 5 Toren. Boje Richter war uns bei vielen Heimspielen ein ständiger und verlässlicher Begleiter mit der Pfeife; wir bedauern, dass er seine jahrzehntelange und erfolgreiche Pfeiferei im KfV aus persönlichen Gründen beendet hat. Hier nun ein kurzer Überblick über das Geschehen:

- insgesamt 13 Spiele, davon 9 x gewonnen, 1 x unentschieden und 3 x verloren
- unterm Strich: 28 Punkte und 39:34 Tore
- das fing gut an beim Saisonstart in Neuenkirchen am 26.04.2019 mit einem 3:2-Auswärtssieg und hielt gut auf mit dem 5:2 am 04.10.2019 gegen Tellingstedt
- die Absage aus Wacken konnten wir am 21.06. in ein Heimspiel gegen Hemmingstedt umwandeln, bezogen aber mit 1:7 die höchste Saisonniederlage
- beim Turnier anl. der Sarzbütteler Sportwoche erreichten wir den 3. Platz
- das torreichste Duell gab es am 30.08.2019 gegen Hemme und endete 6:5

Die Spielberichte und was sich sonst noch getan hat, können im KICK-Sonderheft 2019 nachgelesen werden.

Nach dem Ende der aktuellen Spielzeit trafen wir uns am 08.11.2019 zu einer **Spieler-versammlung**, um gemeinsam Bilanz zu ziehen. Alle waren sich einig, dass die SG überwiegend gut funktioniert und das Fußballspielen viel Spaß gemacht hat. Lediglich das Zusammenwachsen zweier Altligen braucht halt seine Zeit. Die Albersdorfer Beteiligung am Trainingsbetrieb lässt, kritisch betrachtet, etwas zu wünschen übrig, allerdings gab es hier auch schon vor der SG keinen regelmäßigen Trainingsbetrieb mehr. Das ist zwar keine Entschuldigung, der Zustand ist aber verbesserungsfähig. Das es auch anders geht, zeigte der 1. gemeinsame Grillabend am 20.09.2019 in Bunsöh. Dieser war gut besucht und positiv Zeichen zu bewerten, gemeinsam in diese Richtung weiterzumachen, beispielsweise beim Haxenessen mitzufuttern. Anhand einer von mir erstellten Übersicht "Alle Spiele/r, Alle Tore" wurde der Spielerkader aktualisiert und ergänzt. Schließlich wurde mein Spielplanentwurf für 2020 mit einigen Änderungen beschlossen. Geplant sind 18 Spiele und 2 Kleinfeldturniere.

Bei der **Jahreshauptversammlung am 22.03.2019** folgte nach dem Jahresbericht des Spartenleiters der Kassenbericht 2018 von Klas Schröter. Nach Erläuterung der Einnahmen und Ausgaben erfolgte ohne Ausnahme die Zustimmung zum Kassenprüfungsbericht und die Entlastung des Vorstandes.

Bei den **Vorstandswahlen** wurden alle zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder einstimmig (wieder-) gewählt:

1. Günther Sendel wird einstimmig zum Spartenleiter wiedergewählt
2. Jan Bohling wird einstimmig zum 2. Stellvertretenden Vorsitzenden wiedergewählt
3. Matze Meyer und Mirco Reis werden einstimmig zu den Mannschaftsführern wieder bzw. neu gewählt
4. Ralf Jahncke, Albert Schneiders und Sönke Einfeldt werden einstimmig zum Fest- und Grillausschuss wiedergewählt
5. Stephan Zimmermann wird einstimmig zum neuen Kassenprüfer gewählt, Horst Selke bleibt noch ein Jahr als Kassenprüfer im Amt.

Unter dem TOP "**Ehrungen**" wurden drei langjährige Mitglieder geehrt:

- ✓ Kalle Pentzin und Harro Knudsen für 25 Jahre mit einem SVA-Bierseidel
- ✓ Hans Werner Timm für 30 Jahre mit einem Essen-Gutschein

Das Protokoll der JHV wurde allen Mitgliedern zugestellt.

Die Mitgliederzahl ist konstant. Die Altliga hat nach wie vor 48, davon 18 Förder-Mitglieder. Ich möchte mich an dieser Stelle ausdrücklich für die langjährige Treue zur Altliga und ihre Unterstützung der Altligakasse bedanken.

Am Jahresende wurde der traditionelle **Skat- und Knobel-Abend mit DOKO** im Casino durchgeführt, und zwar mit 34 Teilnehmern insgesamt zufriedenstellend. Alle Teilnehmer konnten einen der vielen Fleischpreise (von der Schlachtereier Thomsen) mit nach Hause nehmen. Sieger beim Skat wurde Peter Majehrke, beim Knobeln Henrikus Brüning und beim Doppelkopf gewann Walter Sierks. Sie erhielten jeweils den Schinken und einen Pokal, den es im nächsten Jahr wieder zu verteidigen gilt.

Herzlichen Dank an Alle. Ich bedanke mich beim Altligavorstand für die konstruktive Zusammenarbeit und bei allen aktiven Spielern und den Mannschaftsführern der SG sowie bei den Schiedsrichtern als auch beim Grillausschuss für ihren unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz im Interesse der „Altligafußballer“.

Der amtierende Vorstand wird sich auch zukünftig für die Interessen der Altliga einsetzen.